

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

- Handelsname: **Akepox 5000 Komponente A**
- Artikelnummer: 10681A, 10682A, 11635, 11636, 12689
- UFI: KRS1-N0QQ-300H-46P0

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Produktkategorie PC1 Klebstoffe, Dichtstoffe
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches Epoxidharzklebstoff

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller/Lieferant: AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH
Lechstrasse 28
D 90451 Nürnberg

Tel. +49(0)911-642960
Fax. +49(0)911-644456
e-mail info@akemi.de

- Auskunftgebender Bereich:

Labor
Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH
Tel. +49 (0)911- 64296-59
Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:
Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr
Freitag von 07.30 bis 13.30

Giftinformationszentrum-Nord
Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie
Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -
Robert-Koch-Straße 40
D - 37075 Göttingen
NOTRUFNUMMER: 0551 - 19 240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.
- Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
- Gefahrenpiktogramme



GHS07 GHS09

- Signalwort Achtung

- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: 2,2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan
Cyclohexandimethanol-diglycidylether

- Gefahrenhinweise H315 Verursacht Hautreizungen.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

- Sicherheitshinweise P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 1)

P103	Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese.
P261	Einatmen von Dampf vermeiden.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P333+P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
· <u>Zusätzliche Angaben:</u>	Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
· 2.3 Sonstige Gefahren	
· <u>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</u>	
· PBT:	Nicht anwendbar.
· vPvB:	Nicht anwendbar.
· <u>Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften</u>	Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**· 3.2 Gemische****· Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1675-54-3 EINECS: 216-823-5 Indexnummer: 603-073-00-2 Reg.nr.: 01-2119456619-26-xxxx	2,2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan Aquatic Chronic 2, H411 Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317 EUH205 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 5 % Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 5 %	50-100%
CAS: 14228-73-0 EINECS: 238-098-4 Reg.nr.: 01-2120068066-56-xxxx	Cyclohexandimethanol-diglycidylether Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317 Aquatic Chronic 3, H412 EUH205	12,5-25%
CAS: 2530-83-8 EINECS: 219-784-2 Reg.nr.: 01-2119513212-58	[3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan Eye Dam. 1, H318 Aquatic Chronic 3, H412	1-5%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****· Allgemeine Hinweise:**

Betroffene an die frische Luft bringen.

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 2)

· <u>Nach Verschlucken:</u>	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
· <u>Hinweise für den Arzt:</u>	Bisphenol-A-Harze: Eintamen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut kann zu Gesundheitsschäden führen. Reizt die Atemwege, Verdauungswege, Augen und Haut: z.B. Husten, Atemnot, Augentränen, Brennen. Kann Gesundheitsstörungen wie Hautveränderungen, Nieren-, Leberschaden, Blutbildveränderungen verursachen. Kann zu Allergien der Haut führen. Sensibilisierte Personen können schon auf sehr geringe Konzentrationen an Bisphenol-A-Epichlorhydrin reagieren und sollten deshalb keinen weiteren Kontakt mit diesen Stoffen haben. Die sensibilisierende Wirkung von Epoxidharzsystemen wird vornehmlich durch den Gehalt an Polymer-Ketten mit einem Molekulargewicht ≤ 300 bedingt. Die allergischen dermalen oder respiratorischen Erscheinungen sind je nach Ausprägungsgrad symptomatisch zu behandeln. Eine epoxidharz-bedingte allergische Erkrankung zählt zu einer zellvermittelten (Lymphozyten-Beteiligung) Typ IV Allergie.
· <u>4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen</u>	
	Atemnot Husten Allergische Erscheinungen Gefahr von Atemstörungen.
· <u>Gefahren</u>	
· <u>4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung</u>	Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· <u>5.1 Löschmittel</u>	
· <u>Geeignete Löschmittel:</u>	CO ₂ , Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
· <u>5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren</u>	Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich. Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid (CO) Chlorwasserstoff (HCl) Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Stoffe nicht auszuschließen.
· <u>5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung</u>	
· <u>Besondere Schutzausrüstung:</u>	Vollsutzanzug tragen. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
· <u>Weitere Angaben</u>	Kontaminiertes Löschwasser trennen sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· <u>6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren</u>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.
· <u>6.2 Umweltschutzmaßnahmen:</u>	Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 3)

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
 Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
 Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
 Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.
 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
 Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

* ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
 Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Eindringen in den Boden sicher verhindern.

Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Reduktionsmitteln aufbewahren.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Lagerklasse:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

Behälter dicht geschlossen halten.

GISCode

12

7.3 Spezifische Endanwendungen

-

RE30

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

MAK vgl. Abschn. IIb

2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan

MAK vgl. Abschn. IVe

TWA Langzeitwert: 0,5 mg/m³

DNEL-Werte

1675-54-3 2.2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

Oral	DNEL (Kurzzeit-akut)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
------	----------------------	--------------------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 4)

Dermal	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL (Kurzzeit-akut)	8,33 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	3,571 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL (Kurzzeit-akut)	0,75 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,0893 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		12,25 mg/m³ Air (Arbeiter)
		4,93 mg/m³ Air (Arbeiter)
		0,87 mg/m³ Air (Verbraucher)

14228-73-0 Cyclohexandimethanol-diglycidylether

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL (Langzeit-wiederholt)	1 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)

2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	12,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL (Kurzzeit-akut)	21 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	12,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		21 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	147 mg/m³ Air (Arbeiter)
		43,5 mg/m³ Air (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	147 mg/m³ Air (Arbeiter)
		43,5 mg/m³ Air (Verbraucher)

· PNEC-Werte**1675-54-3 2,2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan**

PNEC (wässrig)	10 mg/l (Kläranlage) 0,0006 mg/l (Meerwasser) 0,006 mg/l (Süßwasser) 0,018 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
PNEC (fest)	0,065 mg/kg Trockengew (Boden) 0,034 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,341 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

14228-73-0 Cyclohexandimethanol-diglycidylether

PNEC (wässrig)	0,6 mg/l (Kläranlage) 0,012 mg/l (Meerwasser) 0,117 mg/l (Süßwasser)
PNEC (fest)	0,24 mg/kg Trockengew (Boden) 0,047 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,47 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan

PNEC (wässrig)	8,2 mg/l (Kläranlage) 0,045 mg/l (Meerwasser) 0,45 mg/l (Süßwasser) 0,45 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
----------------	---

(Fortsetzung auf Seite 6)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 5)

PNEC (fest)	0,14 mg/kg Trockengew (Boden) 0,36 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 3,6 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)
-------------	---

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
 - Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
 - Vor Arbeitsbeginn lösemittelbeständige Hautschutzpräparate verwenden.
 - Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.
 - Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
 - Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
 - Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
 - Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
 - Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
 - Kurzzeitig Filtergerät:
Filter A/P2

- Atemschutz Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

- Handschutz Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

Hautschutz-Creme- Empfehlung für präventiven Hautschutz unter Einsatz von Schutzhandschuhen:

Stokoderm Protect PURE (<http://www.debstoko.com>)

Hautschutz-Empfehlungen für nachsorgende Hautreinigung:

Kresto Classic (<http://debstoko.com>)

Hautschutz-Creme-Empfehlungen für nachsorgende Hautpflege:

Stokolan Light PURE (<http://www.debstoko.com>)

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de).



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Fluorkautschuk (Viton)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 6)

unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
- Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:
 - Butylkautschuk
Butoject (KCL, Art_No. 897, 898)
 - Fluorkautschuk (Viton)
 - Vitoject (KCL, Art_No. 890)
- Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialen geeignet:
 - Nitrilkautschuk
Camatril (KCL, Art_No. 730, 731, 732, 733)
 - Chloroprenkautschuk
Camapren (KCL, Art_No. 720, 722, 726)
- Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialen:
 - Handschuhe aus Leder
 - Handschuhe aus dickem Stoff
- Augen-/Gesichtsschutz
 -  Dichtschließende Schutzbrille
- Körperschutz:
 -  Arbeitsschutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- | | |
|--|------------------------------------|
| · Allgemeine Angaben | |
| · Farbe | Farblos |
| · Geruch: | nach Lösemittel |
| · Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: | Nicht bestimmt. |
| · Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich | Nicht bestimmt. |
| · Flammpunkt: | Nicht anwendbar. |
| · pH-Wert: | Nicht bestimmt.
nicht anwendbar |
| · Viskosität: | Nicht bestimmt. |
| · Kinematische Viskosität | 3.900 mPas |
| · Dynamisch bei 20 °C: | |
| · Löslichkeit | |
| · Wasser: | Nicht bzw. wenig mischbar. |
| · Dampfdruck bei 20 °C: | 2 hPa |
| · Dichte und/oder relative Dichte | |
| · Dichte bei 20 °C: | 1,15 g/cm³ |

9.2 Sonstige Angaben

- | | |
|---|---|
| · Aussehen: | |
| · Form: | Flüssig |
| · Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit | |
| · Zündtemperatur: | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich. |
| · Explosive Eigenschaften: | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. |

(Fortsetzung auf Seite 8)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 7)

· Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
· Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· 10.1 Reaktivität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· 10.2 Chemische Stabilität	
· Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
· 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Teilweise sehr heftige Reaktionen mit Basen sowie zahlreichen organischen Stoffklassen wie Alkoholen und Aminen. Reaktionen mit Säuren. Polymerisation unter Wärmeentwicklung.
· 10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· 10.5 Unverträgliche Materialien:	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· 10.6 Gefährliche Zersetzungprodukte:	Reizende Gase/Dämpfe Kohlenmonoxid und Kohlendioxid Chlorwasserstoff (HCl)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008		
· Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.	
· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)		
Oral	LD50	5.572 mg/kg (rat)
1675-54-3 2,2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan		
Oral	LD50	15.000 mg/kg (rat) (OECD 420)
Dermal	LD50	23.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 8)

14228-73-0 Cyclohexandimethanol-diglycidylether		
Oral	LD50	1.098 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rbt)
2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan		
Oral	LD50	8.025 mg/kg (rat) (OECD 401)
	NOAEL-Werte	≥5 mg/kg (mouse)
		200 mg/kg (rabbit) (OECD 414)
		500 mg/kg (rat) (OECD 415)
Dermal	LD50	4.250 mg/kg (rabbit) (OECD 402)
Inhalativ	LC50/4 h	>5,3 mg/l (rat) (OECD 403)
	NOAEC	0,225 mg/l (rat) (OECD 412)

- Primäre Reizwirkung:
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.
- Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **11.2 Angaben über sonstige Gefahren**
- Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

- Aquatische Toxizität:

1675-54-3 2,2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan

IC50	>100 mg/l (Belebtschlamm) 3h
EC10/16h	100 mg/l (pseudomonas putida)
EC50/48h	1,8 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
NOELR/72h	4,2 mg/l (Süßwasser) (EPA-660/3-75-009)
NOEC/21d	0,3 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)
EC50/72h	11 mg/l (selenastrum capricornutum) (EPA 660/3-75-009)
LC50/96h	2 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)

14228-73-0 Cyclohexandimethanol-diglycidylether

EC50/48h	16,3 mg/l (daphnia magna)
LC0/96h	10 mg/l (piscis)
EC50/72h	36,6 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50/96h	13 mg/l (piscis)
	10,1 mg/l (Oncorhynchus mykiss)

(Fortsetzung auf Seite 10)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 9)

2530-83-8 [3-(2,3-epoxypropoxy)propyl]trimethoxysilan

EC50/96h	350 mg/l (<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>) (OECD 201) >100 mg/l (<i>Salmo gairdneri</i>)
EC50	119 mg/l (green alge) 7 d
IC50	255 mg/l (<i>Scenedesmus subspicatus</i>) 96 h
EC50/48h	324 mg/l (<i>daphnia magna</i>)
EC10/5h	1.500 mg/l (<i>pseudomonas putida</i>)
ErC50/72h	350 mg/l (<i>Selenastrum capricornutum</i>)
ECO/96h	44 mg/l (<i>Cyprinus carpio</i>)
NOEC	>100 mg/kg (Klärschlamm: Atmungs-/Vermehrungshemmung) (OECD 209) 3 h
NOEC/21d	≥100 mg/l (<i>daphnia magna</i>) (OECD 211)
EC50/48h	324-710 mg/l (<i>daphnia magna</i>) (OECD 202)
EC50/72h	255 mg/l (<i>Scenedesmus subspicatus</i>)
LC50/96h	55 mg/l (<i>Cyprinus carpio</i>) (OECD 203) 276 mg/l (<i>Ileopomis macrochirius</i>) 237 mg/l (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)

· **12.2 Persistenz und****Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

· **12.6 Endokrinschädliche****Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

· **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

- Bemerkung: Giftig für Fische.

· **Weitere ökologische Hinweise:**

- Allgemeine Hinweise: In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.
giftig für Wasserorganismen
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Europäischer Abfallkatalog**

20 00 00	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

· **Ungereinigte Verpackungen:**

- **Empfehlung:** Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 10)

- Empfohlenes Reinigungsmittel: Alkohol
Aceton

* **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

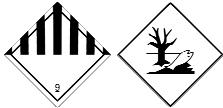
- ADR, IMDG, IATA UN3082

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

- ADR 3082 UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (2.2-Bis-[4-(2,3-epoxy-propoxy)-phenyl]-propan)
ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane), MARINE POLLUTANT
- IMDG ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (bis[4-(2,3-epoxypropoxy)phenyl]propane)
- IATA

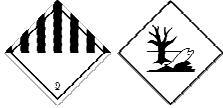
14.3 Transportgefahrenklassen

- ADR



- Klasse 9 (M6) Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- Gefahrzettel 9

- IMDG, IATA



- Class 9 Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
- Label 9

14.4 Verpackungsgruppe

- ADR, IMDG, IATA III

14.5 Umweltgefahren:

- Marine pollutant: Ja
Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum)
- Besondere Kennzeichnung (IATA): Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

- Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): Achtung: Verschiedene gefährliche Stoffe und Gegenstände
90
- EMS-Nummer: F-A,S-F
- Stowage Category A

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 11)

· <u>Transport/weitere Angaben:</u>	
· <u>ADR</u>	5L
· <u>Begrenzte Menge (LQ)</u>	Code: E1
· <u>Freigestellte Mengen (EQ)</u>	Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 1000 ml
· <u>Beförderungskategorie</u>	3
· <u>Tunnelbeschränkungscode</u>	(-)
· <u>IMDG</u>	5L
· <u>Limited quantities (LQ)</u>	Code: E1
· <u>Excepted quantities (EQ)</u>	Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 1000 ml
· <u>UN "Model Regulation":</u>	UN 3082 UMWELTGEFÄRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (2.2-BIS-[4-(2.3-EPOXY-PROPOXY)-PHENYL]- PROPAN), 9, III

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

· Richtlinie 2012/18/EU	
· <u>Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I</u>	Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
· <u>Seveso-Kategorie</u>	E2 Gewässergefährdend
· <u>Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse</u>	200 t
· <u>Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse</u>	500 t
· <u>VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII</u>	Beschränkungsbedingungen: 3
· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	
· <u>VERORDNUNG (EU) 2019/1148</u>	
· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	
· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	
· <u>Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe</u>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	
· <u>Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern</u>	
Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.	

(Fortsetzung auf Seite 13)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 12)

· Nationale Vorschriften:· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend.

· BG-Merkblatt:

BG-Regel 227 "Tätigkeiten mit Epoxidharzen"

BGI 655 "Epoxidharze in der Bauwirtschaft"

BG Bau "Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen"

BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VOC EU 0,0 g/l· VOC Schweiz 0,00 %· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

· Relevante Sätze

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH205 Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

· Empfohlene Einschränkung der Anwendung

siehe hierzu "Technisches Merkblatt"

· Datenblatt ausstellender Bereich:

Labor

· Datum der Vorgängerversion:

03.08.2023

· Versionsnummer der Vorgängerversion:

3

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

SVHC: Substances of Very High Concern

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)

Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4

(Fortsetzung auf Seite 14)

DE

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 27.06.2025

Versionsnummer 4 (ersetzt Version 3)

überarbeitet am: 27.06.2025

Handelsname: Akepox 5000 Komponente A

(Fortsetzung von Seite 13)

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· * Daten gegenüber der Vorversion
geändert

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

DE